Ü 2.2

1. Parameter werden über die register $a0-$a3 übergeben. Hat eine Methode mehr als 4 Parameter müssen diese auf den Stack gespeichert werden und von dort geholt werden.
   1. Beispiel: 6 Parameter: 1-4 $a0-$a3 Stack: Arg6, Arg5 (arg5 als letztes, dadurch als oberstes am Stack) $sp zeigt auf arg5
2. …
3. Calle-Saved: Sofern die Prozedur eines der Register $fp, $ra oder $s0-$s9 manipulieren möchte muss er diese vorher auf den Stack sichern bevor er sie überschreiben darf.   
   Caller-Saved: Sofern der Caller $a0-$a3 nach der Prozedur noch benötigt muss er diese sichern bevor er jal aufruft  
     
   $v1 = Vom caller zu beschreibendes Rückgaberegister ($v0 als erstes)  
   $a0 = Erster Parameter, kann vom Caller gesichert werden, darf vom Callee überschrieben werden nach belieben  
   $t3 = Darf vom callee benutzt werden. Lokales register  
   $sp = Wird vom callee am ende der Prozedur manipuliert um den Stack wieder freizugeben. Stackframe größe wird zum $sp addiert  
   $fp = Frame pointer welcher vom callee auf den $sp gesetzt am start des prozeduraufrufes sofern er den stack benutzen möchte. Am Ende der Prozedur wird der $sp wieder auf den $fp gesetzt   
   $ra = Return address. Beinhaltet Adresse des nächsten Befehl s nach JAL. Wird automatisch geschrieben bei JAL  
   $s2 = Langlebiges Register. Darf vom callee nur geschrieben werden wenn gesichert und wieder in Ursprungszustand versetzt wird.